

Haushaltsplan der Studierendenschaft für das Haushaltsjahr 01.04.2015 bis 31.03.2016

Studierendenvertretung Uni Stuttgart
Zentrales Fachschaftenbüro (ZFB), Raum 2.038, Stock 2a
Keplerstr. 17 (K II)
70174 Stuttgart

Haushaltsplan der Studierendenschaft für das Haushaltsjahr 01.04.2015 bis 31.03.2016

Präambel

Das Studierendenparlament hat am 4. Februar 2015 den nachstehenden Haushaltsplan gemäß § 46 Abs. 3 der Organisationssatzung der Studierendenschaft der Universität Stuttgart vom 3. April 2014 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Stuttgart Nr. 34/2014 vom 7. April 2014) beschlossen.

Anmerkungen des Haushaltsbeauftragten:

1. Der Haushaltsplan (inklusive eines eventuellen Nachtragshaushaltes) dient der Feststellung und Deckung des Finanzbedarfs, der zur Erfüllung der Aufgaben der Stuvus voraussichtlich nötig ist. Er ist Grundlage für die Haushalts- und Wirtschaftsführung.
2. Die Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit sind zu berücksichtigen.
3. Die einzelnen Titel sind gegenseitig deckungsfähig, sofern im Haushaltsplan nichts Abweichendes vermerkt ist.
4. Der Haushaltsplan gilt für 12 Monate vom 01.04.2015 bis zum 31.03.2016.
5. Ein Nachtragshaushalt ist spätestens zu erstellen, wenn ein Fehlbetrag von 50% der Betriebsmittelrücklage besteht. Ausgaben, die über den Ansatz eines Titels hinausgehen oder unter keine Zweckbestimmung des Haushaltsplans fallen, dürfen erst geleistet werden, wenn ein Nachtragshaushalt in Kraft getreten ist.
6. Angelegenheiten von grundsätzlicher oder erheblicher finanzieller Bedeutung, Verfügungen über das Vermögen oder Teile des Vermögens bedürfen, soweit sie nicht schon im Haushaltsplan vorgesehen sind, der vorherigen Zustimmung des Studierendenparlament. Ausgaben oder Verpflichtungen über 10.000 Euro bedürfen der Genehmigung des Stupa.
7. Der Haushaltsplan wurde im Vergleich zum Vorjahr aufgrund aktueller Erfahrungswerte grundlegend überarbeitet.
8. Im folgenden Haushalt 2015-2016 gehen wir von folgenden Prognosen aus:
Auf der Einnahmenseite gehen wir im SS 2015 von 25.000 und im WS 2015-16 von 26.565 Studierenden und einem Beitrag von 7 Euro/Semester aus. Wir kalkulieren mit vorläufig gleich bleibenden Beiträgen von 7 Euro/Semester im SS 2015 und WS 2015/16.

Stuttgart, den 26.02.2015

gez. Sascha Katzmann

Haushaltsplan stuvus

Titel	Zweckbestimmung	WJ14/15 Soll EUR	WJ15/16 Soll EUR	Entspricht Titel und FKZ aus HHP 14/15
-------	-----------------	---------------------	---------------------	---

Vorbemerkung: Die Studierendenschaft ist eine rechtsfähige Körperschaft des öffentlichen Rechts und als solche eine Gliedkörperschaft der Universität Stuttgart. Sie verwaltet ihre Angelegenheiten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen selbst. Beitragszweck: Zur Erfüllung der Aufgaben wie Wahrnehmung der hochschulpolitischen, fachlichen und fachübergreifenden sowie der sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Belange der Studierenden, Mitwirkung an den Aufgaben der Universität Stuttgart nach §§ 2-7 LHG, die Förderung der politischen Bildung und des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstsein der Studierenden, die Förderung der Gleichstellung und den Abbau von Benachteiligungen innerhalb der Studierendenschaft, Förderung der sportlichen Aktivitäten der Studierenden und die Pflege der überregionalen und internationalen Studierendenbeziehungen erhebt die Stuvus gemäß § 65a, Abs. 5, Sätze 2-5 LHG einen Studierendenbeitrag von 7 Euro pro Semester und Studierenden. Der Haushaltsplan und etwaige Nachträge werden unter Berücksichtigung des zur Erfüllung der Aufgaben notwendigen Bedarf nach Vorgabe des Vorstands vom Haushaltsbeauftragten für ein Haushaltsjahr aufgestellt und vom Studierendenparlament festgestellt. Er bildet die Grundlage der Verwaltung aller Einnahmen und Ausgaben, für die Buchführung und Rechnungslegung. Bei der Aufstellung und Ausführung des Haushaltes gelten die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit. Einnahmen und Ausgaben sind getrennt voneinander aufgestellt. Der Haushaltsplan ist in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen (vgl. § 1 Grundsätze FO).

Einnahmen

1 Verwaltungseinnahmen

1100	Studierendenschaftsbeiträge <small>Hinweis: Gerechnet wird im SS15 mit 25.000 und im WS15/16 mit 26.565 Studierenden mit einem jeweiligen Beitragssatz von 7€. Der Einzug und die Weiterleitung der Beiträge erfolgt durch die Universität Stuttgart.</small>	405.000	360.955	11101 (100)
1200	Sonstige Einnahmen	0	0	11901 (100, 503)
1300	Einnahmen aus wirtschaftlicher Betätigung	0	0	1201 (100ff)

Einnahmen aus wirtschaftlicher Betätigung der Fachgruppe:

Hinweis: Etwaige eigenerwirtschaftete Mittel einer Fachgruppe stehen der jeweiligen Fachgruppe dauerhaft zur Verfügung (vgl. §28 FO, Abs.3 FO). Überschüsse der Fachschaften können nur in der Höhe der eigenerwirtschafteten Mittel ins nächste Haushaltsjahr übertragen werden (vgl. §29, Abs. 5 FO). Dies gilt ebenso für Mittel der Arbeitskreise (vgl. §30, Abs.5 FO) und Mittel der Referenten (vgl. §32, Abs.6 FO).

1301	Anglistik	0	0	
1302	Architektur	0	0	
1303	Bauingenieurwesen	0	0	
1304	Berufspädagogik	0	0	
1305	Betriebswirtschaftslehre technisch	0	0	
1306	Chemie	0	0	
1307	Computerlinguistik	0	0	

Titel	Zweckbestimmung	WJ14/15 Soll EUR	WJ15/16 Soll EUR	Entspricht Titel und FKZ aus HHP 14/15
1308	Elektrotechnik und Informationstechnik	0	0	
1309	Geodäsie	0	0	
1310	Germanistik	0	0	
1311	Geschichte	0	0	
1312	Immobilientechnik und Immobilienwirtschaft	0	0	
1313	Informatik und Softwaretechnik	0	0	
1314	Infotech	0	0	
1315	Kunstgeschichte	0	0	
1316	Linguistik	0	0	
1317	Luft- und Raumfahrttechnik	0	0	
1318	Maschinenbau und Co.	0	0	
1319	Materialwissenschaften	0	0	
1320	Mathematik	0	0	
1321	Philosophie	0	0	
1322	Physik	0	0	
1323	Romanistik	0	0	
1324	Simulation Technology	0	0	
1325	Sozialwissenschaften	0	0	
1326	Sport	0	0	
1327	Technische Biologie	0	0	
1328	Umweltschutztechnik	0	0	
1329	Verkehrswissenschaften	0	0	
1330	Wirtschaftsinformatik	0	0	
1400	Einnahmen aus nicht wirtschaftlicher Betätigung	0	0	13001 (100ff)
1401	Einnahmen AK Campus Beach Hinweis: Einnahmen aus dem Verkauf von Getränken.	0	20.000	
1500	Zinseinnahmen Hinweis: Zinsen und Rücklagebestände sind im Haushalt zu veranschlagen. Sie fließen nicht den Rücklagen zu, sondern sind als Einnahmen nachzuweisen (vgl.§16, Abs.7 FO).	90	500	16201 (100)
3000	Entnahme Rücklagen	0	240.000	35101 (100)
Summ Einnahmen		405.090	621.455	

Titel	Zweckbestimmung	WJ14/15 Soll EUR	WJ15/16 Soll EUR	Entspricht Titel und FKZ aus HHP 14/15
Ausgaben				
Alle Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme der unter 62 "Fachgruppen" geführten Titel. Die Ausgabenermächtigung erhöht oder vermindert sich um Mehr- oder Wenigereinnahmen bei den Titeln 4, 5, 60 und 8.				
4	Personalausgaben			
4001	Personalausgaben Geschäftsstelle	113.200	125.000	42501 (110) & 42701 (110, 120, 137)
5	Sächliche Verwaltungsausgaben			
50	Allgemeine Ausgaben			
5001	Bürobedarf & Verbrauchsmittel	26.800	20.000	51101 (100) & 51201 (100, 135) & 51301 (100) & 52201 (100)
5002	EDV Kosten	2.000	10.000	51801 (100) & 52101 (134)
5003	Seminare & Fortbildungen	1.000	15.000	52501 (120)
5004	Rechts- und Beratungskosten	24.700	15.000	52601 (100)
5005	Reisekosten	10.000	2.000	52701 (100)
5006	Repräsentations- und Bewirtungskosten	2.000	2.000	52901 (120)
5007	Werbekosten	10.000	15.000	53101 (100)
5008	Versicherungen	1.000	2.500	54601 (100)
5009	Mieten & Pachten	0	2.500	
5010	Vermischte Verwaltungsausgaben	4.500	15.000	54701 (100)
51	Vorstand, Geschäftsstelle & Referate			
5101	Vorstandsvorsitzender	1.000	2.500	54801 (121)
5102	Vorstand	8.000	7.000	54801 (100)
5103	Geschäftsstelle	0	2.500	
5104	Referat Finanzen	0	2.500	54801 (131)
5105	Referat Hochschulvernetzung	1.000	2.500	54801 (132)
5106	Referat Infrastruktur	1.000	2.500	54801 (133)
5107	Referat IT	1.000	2.500	54801 (134)
5108	Referat Kultur und Sport	1.000	7.500	54801 (135)
5109	Referat Lehre und Studium	1.000	2.500	54801 (136)
5110	Referat Soziales und Beratung	1.000	2.500	54801 (137)
5111	Referat Presse und Öffentlichkeitsarbeit	1.000	2.500	54801 (138)

Hinweis: Die jeweiligen Referentenfunktionsbereiche sind nur eingeschränkt deckungsfähig. Für die Wirksamkeit der Deckungsfähigkeit ist jeweils ein Beschluss des Vorstands und die Zustimmung der Referenten notwendig (näheres siehe § 31 FO).

Titel	Zweckbestimmung	WJ14/15 Soll EUR	WJ15/16 Soll EUR	Entspricht Titel und FKZ aus HHP 14/15
6	Zuschüsse & Zuweisungen			
60	Veranstaltungen & Projekte			
6001	Veranstaltungen Allgemein	0	45.000	
	Hinweis: Das Studierendenparlament kann Mittel für diverse Veranstaltungen bewilligen. Die detaillierte Mittelvergabe erfolgt durch den Vorstand.			
6002	Erstsemestereinführungen	35.000	40.000	68402 (291)
	Hinweis: Für ESE-Veranstaltungen gelten die Leitfäden.			
6003	Klausurtagung	0	10.000	
61	Projekte & Diverses			
6101	Zuschuss an Projekte der studentischen Vertreter im Senat	2.000	11.135	68403 (300)
6102	Fachgruppenprojekte vergeben durch das StuPa	27.210	37.800	68402 (290) & 68405 (590) & 68404 (401-410) & 68405 (500) & 68407 (700)
62	Fachgruppen			
	Hinweis: Die Zuschüsse an die Fachgruppen sind nicht gegenseitig deckungsfähig. Für die Bewirtschaftung der Zuschüsse sind die Bestimmungen der LHO zu beachten. Nicht verbrauchte Zuschüsse der Fachgruppen werden in den Projektfonds „Zuschuss an die Fachgruppenprojekte durch das Studierendenparlament“ ins nächste Haushaltsjahr übertragen. Nicht verwendete Mittel des Projektfonds „Zuschuss an Fachgruppenprojekte durch das Studierendenparlament“ werden am Ende eines Haushaltsjahres nur bis zur Höhe von Hundertfünfzig vom Hundert (gemäß § 28, Abs.2 FO) für das nächste Haushaltsjahr vorgesehenen Mittel übertragen, darüber hinausgehende Mittel fließen den Rücklagen zu (vgl. auch § 28, Abs.4 bis 8 FO). Neuzugründende Fachgruppen erhalten Gelder aus Titel 6102.			
6201	Anglistik	1.450	2.314	68405 (502)
6202	Architektur	3.950	5.497	68405 (501)
6203	Bauingenieurwesen	2.990	4.639	68405 (503)
6204	Berufspädagogik	910	1.406	68405 (504)
6205	Betriebswirtschaftslehre technisch	2.850	4.234	68406 (505)
6206	Chemie	2.540	3.057	68406 (506)
6207	Computerlinguistik	720	980	68405 (518)
6208	Elektrotechnik und Informationstechnik	3.190	5.033	68407 (507)
6209	Geodäsie	930	1.352	68405 (509)
6210	Germanistik	1.460	2.048	68405 (510)
6211	Geschichte	1.310	2.224	68405 (511)
6212	Immobilienteknik und Immobilienwirtschaft	1.500	2.116	68405 (512)
6213	Informatik und Softwaretechnik	4.230	5.717	68405 (513)
6214	Infotech	0	1.398	68405 (514)
6215	Kunstgeschichte	0	976	68405 (515)
6216	Linguistik	670	1.108	68405 (516)

Titel	Zweckbestimmung	WJ14/15 Soll EUR	WJ15/16 Soll EUR	Entspricht Titel und FKZ aus HHP 14/15
6217	Luft- und Raumfahrttechnik	5.450	8.298	68405 (517)
6218	Maschinenbau und Co.	18.160	27.657	68405 (519)
6219	Materialwissenschaften	830	1.175	68405 (520)
6220	Mathematik	1.830	2.351	68405 (521)
6221	Philosophie	1.230	1.955	68405 (522)
6222	Physik	1.900	2.778	68405 (523)
6223	Romanistik	0	1.372	68407 (508)
6224	Simulation Technology	520	665	68405 (526)
6225	Sozialwissenschaften	1.990	3.233	68405 (525)
6226	Sport	0	1.812	68405 (527)
6227	Technische Biologie	1.270	1.590	68405 (528)
6228	Umweltschutztechnik	1.730	2.270	68405 (529)
6229	Verkehrswissenschaften	420	592	68405 (530)
6230	Wirtschaftsinformatik	760	953	68405 (531)
63	Arbeitskreise			
6301	AK Zeitung	3.400	5.720	68406 (610)
6302	AK Nachwuchs	2.600	5.000	68406 (690)
6303	AK Campus Beach	0	60.000	
6304	AK Kalender	0	10.000	
Hinweis: Die jeweiligen AK-Funktionsbereiche sind nur eingeschränkt deckungsfähig. Für die Wirksamkeit der Deckungsfähigkeit ist jeweils ein Beschluss des Vorstands und die Zustimmung der Arbeitskreisleiter notwendig.				
8	Investitionen			
8001	Investitionen Allgemein	14.000	20.000	51501 (100) & 81201 (100, 135)
Hinweis: Bei den allgemeinen Investitionen handelt es sich um einen pauschalen Ansatz.				
8002	Investitionen IT & Software	0	15.000	81201 (133, 134)
9	Zuführung zu Rücklagen			
9001	Zuführung zur allgemeinen Rücklage	4.890	0	91101 (100)
9002	Zuführung zur Betriebsmittel-Rücklage	40.000	0	91201 (100)
Hinweis: stuvus ist zur Bildung von Rücklagen verpflichtet. Zur Gewährung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft hat stuvus eine Betriebsmittelrücklage zu unterhalten. Die Betriebskostenrücklage soll sich an der Höhe der halbjährlich anfallenden Fixkosten (wie Personalausgaben, Miete, etc.) orientieren.				
Summe Ausgaben			405.090	621.455

Titelkennziffern - Übersicht

1 Verwaltungseinnahmen

1100	Studierendenschaftsbeiträge
1200	Sonstige Einnahmen
1300	Einnahmen aus wirtschaftlicher Betätigung der Fachgruppe
	Einnahmen aus wirtschaftlicher Betätigung der Fachgruppe:
1301	Anglistik
1302	Architektur
1303	Bauingenieurwesen
1304	Berufspädagogik
1305	Betriebswirtschaftslehre technisch
1306	Chemie
1307	Computerlinguistik
1308	Elektrotechnik und Informationstechnik
1309	Geodäsie
1310	Germanistik
1311	Geschichte
1312	Immobilienteknik und Immobilienwirtschaft
1313	Informatik und Softwaretechnik
1314	Infotech
1315	Kunstgeschichte
1316	Linguistik
1317	Luft- und Raumfahrttechnik
1318	Maschinenbau und Co.
1319	Materialwissenschaften
1320	Mathematik
1321	Philosophie
1322	Physik
1323	Romanistik
1324	Simulation Technology
1325	Sozialwissenschaften
1326	Sport
1327	Technische Biologie
1328	Umweltschutztechnik
1329	Verkehrswesen
1330	Wirtschaftsinformatik
1400	Einnahmen aus nicht wirtschaftlicher Betätigung
1401	Einnahmen AK Campus Beach
1500	Zinseinnahmen
3000	Entnahme Rücklagen

4 Personalausgaben

4001	Personalausgaben Geschäftsstelle
------	----------------------------------

5 Sächliche Verwaltungsausgaben

50	Allgemeine Ausgaben
5001	Bürobedarf & Verbrauchsmittel
5002	EDV Kosten
5003	Seminare & Fortbildungen
5004	Rechts- und Beratungskosten
5005	Reisekosten
5006	Repräsentations- und Bewirtungskosten
5007	Werbekosten
5008	Versicherungen
5009	Mieten & Pachten
5010	Vermischte Verwaltungsausgaben

51	Vorstand, Geschäftsstelle & Referate
5101	Vorstandsvorsitzender
5102	Vorstand
5103	Geschäftsstelle
5104	Referat Finanzen
5105	Referat Hochschulvernetzung
5106	Referat Infrastruktur
5107	Referat IT
5108	Referat Kultur und Sport
5109	Referat Lehre und Studium
5110	Referat Soziales und Beratung
5111	Referat Presse und Öffentlichkeitsarbeit

6	Zuschüsse & Zuweisungen
----------	------------------------------------

60	Veranstaltungen & Projekte
6001	Veranstaltungen Allgemein
6002	Erstsemestereinführungen
6003	Klausurtagung

61	Projekte & Diverses
-----------	--------------------------------

6101	Zuschuss an Projekte der studentischen Vertreter im Senat
6102	Fachgruppenprojekte vergeben durch das StuPa

62	Fachgruppen
-----------	--------------------

6201	Anglistik
6202	Architektur
6203	Bauingenieurwesen
6204	Berufspädagogik
6205	Betriebswirtschaftslehre technisch
6206	Chemie

6207	Computerlinguistik
6208	Elektrotechnik und Informationstechnik
6209	Geodäsie
6210	Germanistik
6211	Geschichte
6212	Immobilientechnik und Immobilienwirtschaft
6213	Informatik und Softwaretechnik
6214	Infotech
6215	Kunstgeschichte
6216	Linguistik
6217	Luft- und Raumfahrttechnik
6218	Maschinenbau und Co.
6219	Materialwissenschaften
6220	Mathematik
6221	Philosophie
6222	Physik
6223	Romanistik
6224	Simulation Technology
6225	Sozialwissenschaften
6226	Sport
6227	Technische Biologie
6228	Umweltschutztechnik
6229	Verkehrswesen
6230	Wirtschaftsinformatik

63 Arbeitskreise

6301	AK Zeitung
6302	AK Nachwuchs
6303	AK Campus Beach
6304	AK Kalender

8 Investitionen

8001	Investitionen Allgemein
8002	Investitionen IT & Software

9 Zuführung zu Rücklagen

9001	Zuführung zur allgemeinen Rücklage
9002	Zuführung zur Betriebsmittel-Rücklage

Vermögensübersicht – in Euro –

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres SS15-WS15/16	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres SS15-WS15/16
I. Grundvermögen	0	0
II. Bewegliches Vermögen*	0	0
III. Kapitalvermögen	525.000	285.000
Vermögen gesamt	525.000	285.000

Hinweis: * Das bewegliche Vermögen einschließlich musealer Gegenstände und Kunstgegenstände, Sammlungen und Archive ist noch nicht vollständig mit Werten erfasst worden. Ggf. sind auch nicht alle Daten, wie z.B. gewählte Anlagenklassen, im Sinne einer Rechnungslegung belastbar.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen - in Euro -

Art der Rücklage	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres SS15-WS15/16	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres SS15-WS15/16
1. Allgemeine Rücklage	445.000	205.000
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Betriebsmittelrücklage	80.000	80.000
Rücklagen gesamt	525.000	285.000

Übersicht über die Entnahmen aus den Rücklagen – in Euro –

Entnahmen	SS15-WS15/16
1. Allgemeine Rücklage	240.000
2. Zweckgebundene Rücklagen	0
Betriebsmittelrücklagen	0
Gesamt	240.000

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
– in Euro –**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan	davon voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen				
	SS16- WS16/17	SS17- WS17/18	SS18- WS18/19	SS19- WS19/20	SS20- WS20/21
Vertrag Konica Minolta, Kopierer	6.400	6.400	6.400	3.200	0
Vertrag Steuerberatung	2.400	0	0	0	0
Summe	8.800	6.400	6.400	3.200	0

Stellenplan für das Haushaltsjahr 15/16

Bezeichnung		Stellenzahl
	Stellenübersicht Beschäftigte	
	a) Außertarifliche Beschäftigte	
	Geringfügig Beschäftigte	10
TV-L	b) Tarifliche Beschäftigte	
E13	Verwaltungsleiter(in) & Haushaltsbeauftragte(r)	0.5
E8	Verwaltungsangestellte(r)	0.5
E8	Verwaltungsangestellte(r)	0.5